

Übersicht Tierspuren

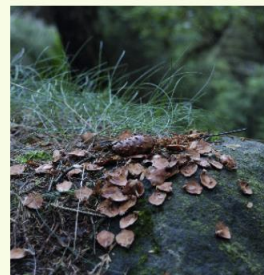
Tierspuren sind mehr als die Fußabdrücke, die ein Tier hinterlässt. Und meistens sind die tatsächlichen Abdrücke, auch Trittsiegel genannt, schwer zu sehen und noch schwerer zu bestimmen. Andere Zeichen zeigen uns oft viel deutlicher, wer im Wald unterwegs ist oder war.

Tierspuren erzählen Geschichten. Sie eignen sich wunderbar, um mit Kindern ins Forschen, Fragenstellen und auch Fantasieren zu kommen. Wer war da? Was hat das Tier da gemacht? Was könnte passiert sein? Z. B. am Boden liegt ein Haufen Federn. Hier können Fragen gestellt werden zu den Federn: Wie sehen sie aus (Größe, Farben, Musterung)? Welche Federn könnten es sein (vom Flügel – rechter oder linker Flügel, vom Schwanz, Daunenfedern, andere Körperfedern)? Sind die Federn ganz oder beschädigt? Wo sind sie beschädigt; sieht z. B. der Kiel abgebrochen aus oder ist er noch intakt? Wie groß könnte der Vogel gewesen sein? Um welchen Vogel könnte es sich handeln bzw. welche Vögel können wir ausschließen (z. B. sind es kleine Flügelfedern, wird es kein Greifvogel gewesen sein, sondern eher ein Singvogel)? Was könnte hier passiert sein? Wer könnte den Vogel gejagt haben? Wo genau liegen die Federn: im Dickicht oder eher exponiert in einem offeneren Bereich des Waldes, vielleicht sogar auf einem Baumstumpf? Ist es gerade passiert oder schon länger her?

Um die Begeisterung und den Entdeckungs- und Forschungsgeist der Kinder zu befeuern, bietet es sich an, die Kinder spekulieren und sich Geschichten ausdenken zu lassen. Damit eröffnet sich ihnen eine ganz neue Welt draußen im Wald.

Mögliche Kategorien

Trittsiegel	v. a. an Wegen, feuchten Bereichen mit offener Erde, Wildwechsel
Fress- und Fraßspuren	Umgebrochene und aufgewühlte Erde, abgeissene Jungtriebe, Fraßspuren an Pilzen, Blättern, Nüssen, Samen, Zapfen, Früchten, Fraßgänge an Rinde oder Holz etc.
Teile oder Ausscheidungen von Tieren	Federn, Fellreste, Eierschalen, Knochen, Geweih, Tierkadaver, Haut von Reptilien, Überreste von Insekten, Gewölle, Kot, Schneckenschleimspur etc.
Behausungen/Ruheplätze	Vogelnest, Eichhörnchenkobel, Spinnennetz, Mauseloch, Schneckenhaus, Spechthöhle, Maulwurfshügel, Ameisenhügel, Bau von Fuchs oder Dachs, Sasse eines Feldhasen, Ruheplatz eines Rehs, Biberburg
Markierungen und Sonstiges	Kratz- und Fegespuren an Bäumen, Kratzspuren am Boden, Eier und Puppen von Insekten



V.l.: Wildschwein-Trittsiegel, Federhaufen auf Baumstumpf (Wer war Beute? Wer war Jäger?), Fressplatz eines Eichhörnchens © Anke Camphausen

Tritts Spuren Übersicht



1 Baummarder



2 Eichhörnchen



3 Dachs



4 Feldhase



5 Fuchs



6 Reh



7 Wildkatze



8 Wildschwein

Trittspuren Kopiervorlagen

1



2



Trittspuren Kopiervorlagen

3



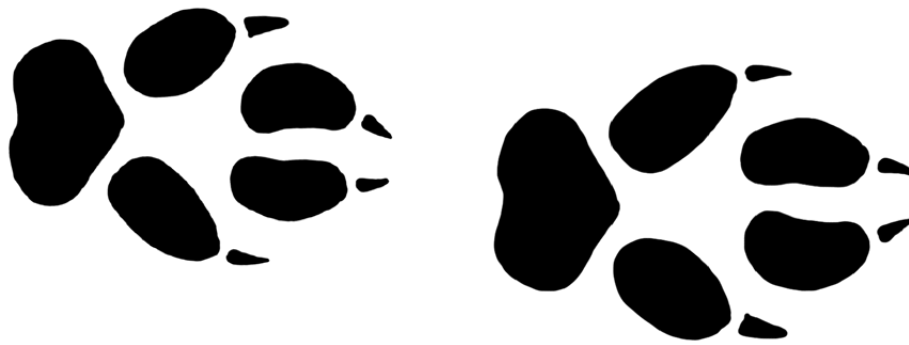
Trittspuren Kopiervorlagen

4



Trittspuren Kopiervorlagen

5

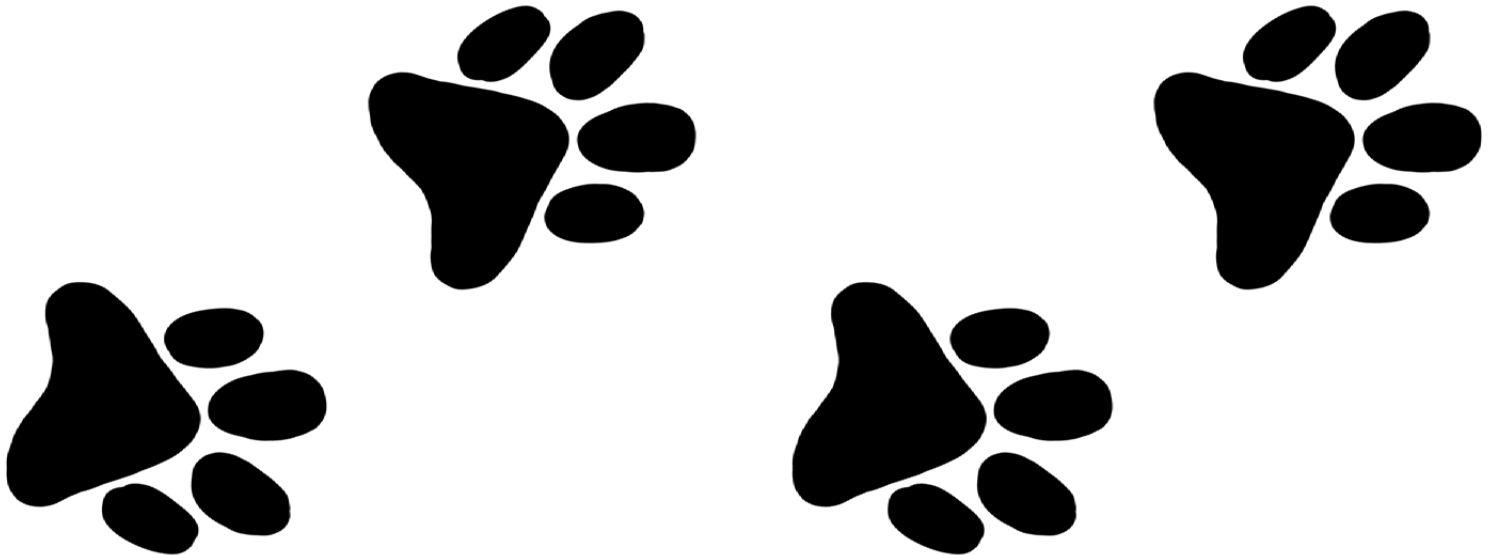


6



Trittspuren Kopiervorlagen

7



8

